

Ausschreibung

1. Veranstaltung	Deutsche B-Jugend Einzelmeisterschaften / Länderpokal 2006 Damendegen
2. Startberechtigt	<p>Einzel: Deutsche Staatsangehörige gemäss.Sportordnung §§ 7 / 10 / 11, ärztlichem Attest (<365 Tage), mit gültigem DFB-Sportpaß.</p> <p>Jahrgänge 1992 / 1993 Starter-Quoten: Einzel: ges. 66 Lizenz-Quote der Landesverbände 50 Leistungs-Quote (Anzahl der Finalisten beider Jahrgänge der DBJEM des Vorjahres) 16</p> <p>Mannschaft: Eine Mannschaft/Landesverband /Waffe (Landes- oder Vereinsmannschaft) 3 Fechter / Mannschaft und 1 Ersatz.</p> <p>Jeder Fechter muss im Besitz eines gültigen Fechtpasses und eines ärztl. Attest (<365 Tage) sein.Bußgeld für fehlenden Sportpaß (Einzel / Mannschaft) je 5 €.</p> <p>Die gemeldeten Mannschaften müssen aktuell bei der Turnierleitung am Vortag des Mannschaftskampfes beim TD bestätigt werden. Unterbleibt diese Bestätigung ist kein Start für den Mannschaftswettbewerb möglich.</p> <p>Nachrücker: Nach Meldeschluß Auffüllung bis 66 Teilnehmer entsprechend der Reihenfolge der Lizenz-Quoten-Differenz (beginnend bei den LV, die noch keinen Zusatzplatz erhalten haben). Nachrücker sind mit der Meldung zu benennen. Am Turniertag werden keine zusätzlichen Meldungen angenommen. Startveränderungen sind durch die Vertreter der Landesverbände am Wettkampftag bis zum Streichtermin bekanntzugeben.</p>
3. Termin/Ort	17./18.06.06 27./28.11.04 Kastelberghalle, Freiburger Str. 18 (bei Essotankstelle) , 79183 Waldkirch
4. Kategorie	-
5. Veranstalter	Deutscher Fechterbund
6. Örtl. Organisator	Thorsten Baier Bergstr. 42 79194 Gundelfingen Tel. 0761 / 583703  thorbaier@t-online.de

7. Meldungen schriftlich an

Bis 08.06.2006 mittels beiliegender Meldebögen durch Jugendwarte der LV an HV/DFB in digitaler Form per E-Mail: meldung@fechten.org
 meldung@fechten.org

8. Meldeschluß

08.06.2006

9. Startgeld

Einzel: 8 € / Teilnehmer; Mannschaft: 20 € / Mannschaft

10. Zeitplan

	Samstag, 17.06.06
Waffenprobe	07:30 Jg. 1992 08.30 Jg. 1993
Aufruf	07:30 Jg. 1992 09.00 Jg. 1993
Streichtermin	08:00 Jg. 1992 09.30 Jg. 1993
Beginn	08:30 Jg. 1992 10.00 Jg. 1993
Finale	17:00 Jg. 1992 17.00 Jg. 1993

	Sonntag, 18.06.06
Waffenprobe	07:30
Aufruf	08:00
Streichtermin	
Beginn	08:30
Finale	15:30

Änderungen vorbehalten

11. Modus

Einzel:
Die Wettbewerbe werden getrennt in zwei Jahrgänge / Disziplin ausgetragen.
Gefechtsmodus lt. aktuellem F.I.E.-Reglement ,
Direktausscheidung / Finale a 10 Treffer in 2 x 3 min.

Vorrunden:
11 Rd. a 6 = 66 Teilnehmer
Beim Setzen wird Vereinszugehörigkeit beachtet. 45 Aufsteiger nach Gesamt-Index. Bei Index-Gleichheit entscheidet das Los.

Zwischenrunde:
(9 Runden a 5 = 45 Teilnehmer) Setzen lt. Index der Vorrunde. Vereinszugehörigkeit wird nicht berücksichtigt. 32 Aufsteiger nach Index der Zwischenrunde. Bei Indexgleichheit entscheidet das Los

Direktausscheidung 32 mit Hoffnungslauf:
Setzen nach Gesamtindex beider Runden.
Vereinszugehörigkeit wird nicht berücksichtigt.
Wiederholunggefechet werden vermieden.

8-Finale ohne Hoffnungslauf:
Setzen nach EingangsindeX DA 32. 3.PI. wird nicht
ausgefochten.

Mannschaften:
Abhängig von der Anzahl teilnehmender
Mannschaften werden die nach den DBJEM besten X
Mannschaften für die 1. Rd gesetzt. 4 Gruppen a 3-4
mit x Aufsteigern für ein Tableau DA 16. Das Setzen
der Mannschaften erfolgt nach aktueller Rangliste.
Der Aufstieg aus den Gruppen erfolgt nach
Gesamtindex
(Siegindex / Trefferindex). Die Mannschaftskämpfe
werden im Stafetten-Modus lt. F.I.E.-Reglement
durchgeführt.

12. Kampfrichter

Einzelwettbewerb:

Ab 4 Starter / Jahrgang ein, ab 8 Starter / Jahrgang
zwei Obleute / Landesverband mit mindestens C-
Lizenz.

Mannschaftswettbewerb:

Ein Obmann / Landesverbände mit mindestens C-
Lizenz. Bei fehlendem Obmann (Einzel / Mannschaft
) Ablösesumme 335,-- €. Diefür das Turnier
vorgesehenen Kampfrichter haben grundsätzlich
während der gesamten Turnierdauer der
Wettkampfleitung zur Verfügung zu stehen.
Obmannprüfungen werden nicht abgenommen.

12. Unterkunft

Hotelliste

13. Haftung

Veranstalter und Ausrichter übernehmen keinerlei
Haftung.

14. Bemerkungen

Ausrüstung:

Masken:
1600 N (mit Prüfstempel F.I.E.). „Transparente“
Masken sind möglich, aber nicht obligatorisch.

Klingen:
Degen: F.I.E.-Klinge Gr. 5 (Maragin) oder F.I.E.-N-
Klinge Gr. 5 (andere zugelassenen Legierungen)

Florett:
F.I.E.-Klinge Maragin, Gr.5

Säbel:
Standartklinge Gr.5 mit Stempel S-2000
Fechtanzug:
800 N sowie zusätzlich Unterziehweste 800 N mit
Prüfstempel F.I.E.

Ärztlicher Dienst:
Entsprechend der Festlegungen DFB.

Gerichtsbarkeit:

Mit der Teilnahme am Turnier unterwirft sich der
Fechter der Gerichtsbarkeit des DFB.

Sonstiges:

Die Halle darf nur in Turnschuhen betreten werden.
Imbismöglichkeit ist gegeben.